

Von Gelsenkirchen bis Neapel

Erster Neurolauf mit gutem Ergebnis.

Der erste Neurolauf zum bundesweiten Tag des Schlaganfalls am 9. Mai lockte 187 Teilnehmer auf die Strecke. Insgesamt wurden über 1063 Runden vom Heinrich-König-Platz um den See im Stadtgarten und zurück absolviert.

Für jede Runde wurde von den Sponsoren 5 Euro bezahlt, d.h. insgesamt wurden über 5315,00 Euro erlaufen, die den neurologischen Selbsthilfegruppen zugute kommen. Die erlaufenen 1435 km entsprechen in etwa der Entfernung von Gelsenkirchen bis nach Neapel.

„Das ist ein phantastisches Ergebnis, das unsere Erwartungen weit übertroffen hat. Der älteste Teilnehmer war 81 Jahre, die jüngste Teilnehmerin war 9 Jahre. Ich freue mich besonders, dass so viele Menschen zum guten Gelingen des ersten Neurolaufs beigetragen haben“, so Chefarzt Dr. Elmar Busch von den Evangelischen Kliniken.

Der Lauf sollte nicht nur der sportlichen Ertüchtigung und Aufbesserung der Gruppenkasse dienen, sondern vor allem das Gespür dafür sensibilisieren, dass bei einem Schlaganfall jede Minute zählt.

Quelle: Stadtspiegel, Ausgabe vom 03.06.2009